

Evangelische freie Gemeinde

Wir sind eine eigenständige örtliche Gemeinde der „Evangelischen Gesellschaft für Deutschland“ KdöR mit Sitz in 42477 Radevormwald (www.egfd.de).

Wir bekennen uns zur völligen Inspiration der Heiligen Schrift.
Sie soll die höchste Autorität für unser Leben sein.

Unser Ziel ist es, Menschen auf unseren Herrn und Retter Jesus Christus hinzuweisen und ihnen den Inhalt der Bibel nahe zu bringen.
Glaubenden und noch Suchenden wollen wir eine geistliche Heimat bieten.
Auch Sie können eine persönliche Glaubensbeziehung zu Gott haben.

Sie sind herzlich eingeladen bei unseren Veranstaltungen vorbeizuschauen!

Spenden

Wenn Sie unsere missionarische Arbeit finanziell unterstützen wollen, benutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:

Konto: Evangelische Freie Gemeinde Straßenhaus

IBAN: DE87573918000013933324

BIC: GENODE51WW1 (Westerwald Bank eG)

Die Gemeindeleitung

Frank Ehlscheid
02634 – 1566

Markus Krämer
02684 – 4978

Bernd Schenk.
02684 - 4217

Klaus Schneider
02684- 95 88 80

Sascha Sieberg
0176-30473201

Mail@EFG-Strassenhaus.de

Gemeindebrief

März/April 2024



Evangelische Freie Gemeinde

www.efg-strassenhaus.de

Industrieweg 2, 56587 Straßenhaus

Geplante Veranstaltungen

Sonntag	10⁰⁰ Uhr Gottesdienst (Abendmahl jeweils am 1. Sonntag im Monat)	
03.03	Gottesdienst mit Mark Thorsten Wardein	
10.03	Gottesdienst mit Norbert Bahlcke	
17.03	Gottesdienst mit Erich Remmers (anschl. Mittagessen + Gemeindeversammlung)	
24.03	Gottesdienst mit Daniel Degenhardt	
29.03 <small>Karfreitag</small>	AbendmahlsGottesdienst	
31.03 <small>Ostersonntag</small>	Gottesdienst mit Anthony Schooper (Köln)	
07.04	Gottesdienst mit Detlef Schröder	
14.04	Gottesdienst mit Norbert Bahlcke	
21.04	Gottesdienst	
28.04	Gottesdienst mit Matthias Hennemann	
Montag	19⁴⁵ Uhr - 21¹⁵ Uhr Gebets- und Gesprächsgruppe (14-tägig/ungerade KW) (für Eltern von suchtkranken Kindern)	
Dienstag	19³⁰ Uhr Bibelstunde (1.,3., 5. Di im Monat)	
	19³⁰ Uhr Gebetsstunde (2. und 4. Di im Monat)	
Mittwoch	19³⁰ Uhr (14-tägig) gemischter Chor	
Samstag	17.00 Uhr Frauentreff (Kinderbetreuung nach vorheriger Absprache möglich) (letzter Samstag im Monat) (30.03. + 27.04.)	
Samstag	19.30 Uhr Teen-/Jugendtreff Meet	

Besondere Termine:

- 17.03.24 Mittagessen und **Gemeindeversammlung** im Anschluss an den Gottesdienst
- **Abendmahls-Gottesdienst** an Karfreitag
- **Sammelaktion** für „**Hoffnung für Kasachstan**“

HILFSTRANSPORT FÜR KASACHSTAN

SAMMELN SIE MIT UNS:

- gut erhaltene Kleidung
- warme Sachen für den kasachischen Winter
- Schuhe
- Nähmaschinen & Stoffe
- Schlafsäcke & Bettwäsche
- Bettdecken & Kissen (keine Federn)
- Rollatoren & Rollstühle
- neue Matratzen
- Kinderspielzeug

IHRE SPENDE HILFT!



Sammelstelle Straßenhaus
Ev. Freie Gemeinde
Industrieweg 2
56587 Straßenhaus
Alex Wiens Tel.: 0170 4647791

Samstag:
13. + 20.04.2024
jeweils von 09.00 – 13.00 Uhr

✓ www.hoffnung-fuer-kasachstan.de
 📱 [@hoffnungfuerkasachstan](https://www.instagram.com/hoffnungfuerkasachstan)



Hoffnung für Kasachstan e.V.

- **Kindergottesdienst** findet Sonntags parallel zum Gottesdienst statt

*Wir wünschen allen
Gottes Segen zum Geburtstag!*

Gebetsanliegen:

Fürbitten:

Mission:

- Daniel & Love Görzen (Phillipinen)
- J. Langhardt & Familie (Indonesien)
- Stefan Scheifling + Familie (Kindermissionsarbeit)

- Gemeindeleitung/Prediger
- Kindergottesdienst/Kinderchor
- Teen-/ Jugendtreff Meet
- Chor/Singen im Altenheim?
- Sammelaktion im April für „Hoffnung für Kasachstan“

- persönliche Anliegen:
 - trauernde & einsame Geschwister
 - ältere & kranke Geschwister
 - Herausforderungen in Familien/Kindererziehung

- Politische/gesellschaftliche Situation
- Nahost-Konflikt/Israel/Gaza
- weltweite Situation/Erdbeben, Flüchtlinge

DANKE für:

- Familiengottesdienst im Februar
- Neuer Kinderraum & Mitarbeiter
- Brüderstunde

GEBET

ist die Tür
aus dem Gefängnis unserer Sorgen.

Helmut Gollwitzer
Golgatha

Durch manche Länderstrecke – trug ich den Wanderstab, von mancher
Felsenecke- schaut ich ins Tal hinab;
doch über alle Berge- die ich auf Erden sah,
geht mir ein stiller Hügel, der Hügel Golgatha.

Er ragt nicht in die Wolken- mit eisgekrönter Stirn,
er hebt nicht in die Lüfte- die sonnige Alpenfirn,
doch so der Erd entnommen- und so dem Himmel nah
bin ich noch nie gekommen,- wie dort auf Golgatha.

Es trägt sein kahler Gipfel- nicht Wälderkrone stolz,
nicht hohe Eichenwipfel, nicht köstlich Zedernholz;
doch alle Königszedern, -die einst der Hermon sah,
sie neigen ihre Kronen- dem Kreuz von Golgatha.

Nicht gibt es dort zu schauen- der Erde Herrlichkeit,
nicht grügestreckte Auen- nicht Silberströme breit;
doch alle Pracht der Erde- verging mir, als ich sah
das edle Angesichte- am Kreuz auf Golgatha.

Kein Bächlein quillt kristallen- dort aus bemoostem Stein,
nicht stolze Ströme wallen- von jenen Höhn landein;
doch rinnt vom Stamm des Kreuzes- in alle Lande da
ein Born des ewgen Lebens das Blut von Golgatha.

Doch schlägt der stolze Heide- stillbüßend an die Brust,
des Schächers Todesleide- entblühet Himmelslust;
dort klingen Engelsharfen- ein selig Gloria,
die Ewigkeiten singen- ein Lied von Golgatha.

Dorthin, mein Erdenpilger,- dort halte süße Rast;
dort wirf dem Sündentilger- zu Füßen deine Last!
Dann geh und rühme selig,- wie wohl dir dort geschah,
der Weg zum Paradiese geht über Golgatha!

Karl Gerok

Jesus lebt- mit ihm auch ich

1. Jesus lebt, mit ihm auch ich!
Tod, wo sind nun deine Schrecken? Er, er lebt und wird auch
mich von den Toten auferwecken.
Er verklärt mich in sein Licht; dies ist meine Zuversicht.
2. Jesus lebt! Ihm ist das Reich über alle Welt gegeben; mit
ihm werd auch ich zugleich ewig herrschen, ewig leben. Gott
erfüllt, was er verspricht; dies ist meine Zuversicht.
3. Jesus lebt! Wer nun verzagt, lästert ihn und Gottes Ehre.
Gnade hat er zugesagt, dass der Sünder sich bekehre.
Gott verstößt in Christus nicht; dies ist meine Zuversicht.
4. Jesus lebt! Sein Heil ist mein, sein sei auch mein ganzes
Leben; reines Herzens will ich sein und den Lüsten
widerstreben. Er verlässt den Schwachen nicht; dies ist
meine Zuversicht.
5. Jesus lebt! Ich bin gewiss, nichts soll mich von Jesus
scheiden, keine Macht der Finsternis, keine Herrlichkeit,
kein Leiden. Er gibt Kraft zu dieser Pflicht; dies ist meine
Zuversicht.
6. Jesus lebt! Nun ist der Tod, mir der Eingang in das
Leben. Welchen Trost in Todesnot wird er meiner Seele
geben, wenn sie gläubig zu ihm spricht:
Herr, Herr meine Zuversicht!



Johannes 3,16

Denn so sehr hat GOTT die WELT geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle die an ihn glauben nicht verloren gehen sondern das ewige Leben haben.

Jesus verspricht uns in seinem Wort, dass er wiederkommen wird auf die Erde um alle, die an ihn glauben zu sich zu holen,

*„Dies habe ich zu euch geredet,
damit ihr in mir Frieden habt.*

*In der Welt habt ihr Bedrängnis;
aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!“*

Johannes 16,33

Paulus schrieb den Philippern
als er sich gerade in Gefangenschaft in Rom befand u.a
im Philipperbrief 4,4-9:

**„Freut euch im Herrn allezeit; abermals sage ich: Freut euch!
Eure Sanftmut lasst alle Menschen erfahren! Der Herr ist nahe!
Sorgt euch um nichts; sondern in allem lasst durch Gebet
und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott
kundwerden.**

**Und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure
Herzen und eure Gedanken bewahren in Christus Jesus!**

Im Übrigen, ihr Brüder, alles, was wahrhaftig, was ehrbar, was gerecht, was rein, was liebenswert, was wohlklingend, was irgendeine Tugend oder etwas Lobenswertes ist, darauf seid bedacht!

Was ihr auch gelernt und empfangen und gehört und an mir gesehen habt, das tut;
und der Gott des Friedens wird mit euch sein.“

Das darf auch uns in unserem Alltag anspornen und ermutigen.